

Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 1/2008

(14.12.2007 - 11.01.2008)

Thema der Woche

Beschaffung öffentlicher Straßenfahrzeuge: EU-Kommission will weiterhin regulieren

Das Europäische Parlament hat am 11. Dezember in zweiter Lesung über den Novellierungsvorschlag zur Luftqualität abgestimmt. Basis der Abstimmung war ein bereits im Vorfeld ausgehandeltes Kompromisspaket aus Änderungsanträgen, auf das sich die Vertreter der größten Fraktionen des Europäischen Parlaments sowie Rat und Kommission am 28. November geeinigt hatten (vgl. Brüssel Aktuell Depeschen 33/2007). Der Kompromiss wurde mit einer großen Mehrheit von 619 zu 33 Stimmen vom Plenum angenommen. Der Umweltrat wird aller Voraussicht nach am 20. Dezember formell zustimmen. Damit kann die neue Luftqualitätsrichtlinie im Jahr 2008 in Kraft treten...

Aus dem Rat

Bodenschutz: Richtlinienvorhaben ist vorerst gescheitert

Am 20. Dezember 2007 tagte in Brüssel der Umweltrat. Erfreulich ist insbesondere, dass sich die EU-Umweltminister/innen nicht mit der notwendigen Mehrheit auf den Richtlinienvorschlag der EU-Kommission zur Bodenschutz-Rahmenrichtlinie einigen konnten...

Veröffentlichungen im Amtsblatt der Europäischen Union

EU-Depeschen

Mitteilung der Kommission vom 20.11.2007: Ein Binnenmarkt für das Europa des 21. Jahrhunderts

- *Slowenische Ratspräsidentschaft*
 - *Wettbewerbsrechtliche Beihilfeprüfung schneller und übersichtlicher*
 - *Luftqualität - Ansatz an den Emissionsquellen I*
 - *Luftqualität - Ansatz an den Emissionsquellen II*
 - *Luftqualität - Ansatz an den Emissionsquellen III*
 - *„Tschechien/Sachsen“ und „Polen/Sachsen“ operationell*
 - *EU-Globalisierungsfonds: Deutschland erstmals Zuschlag*
 - *Vertragsverletzungsklage: Durchführung von Rettungsdiensttransporten*
-

In eigener Sache

Jahresverzeichnis 2007

Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 2/2008

(11. - 25.01.2008)

Aus der Kommission

Klimaschutz und Energiepolitik: EU-Staaten sollen sich ehrgeizige Ziele setzen

Am 23. Januar hat die Europäische Kommission ein umfangreiches Paket zur Förderung erneuerbaren Energiequellen und zum Klimaschutz herausgegeben. Mit den darin enthaltenen Gesetzesvorschlägen sollen die im März 2007 von den Staats- und Regierungschefs eingegangenen Verpflichtungen zum Klimaschutz und zur Förderung erneuerbarer Energien umgesetzt werden. Der Europäische Rat hatte sich bereits im März 2007 auf eine 20%ige Steigerung der Energieeffizienz sowie eine ebenfalls 20%ige Verringerung der Treibhausgasemissionen geeinigt...

Aus den europäischen Verbänden

Städtische Mobilität: Diskussionsaufruf und vorbildliche Projekte

Wie in Brüssel Aktuell 25/2007 berichtet, hat die Europäische Kommission am 25. September 2007 ein Grünbuch zum Thema „Hin zu einer neuen Kultur der Mobilität in der Stadt“ veröffentlicht und damit eine sechsmonatige Konsultationsphase eingeleitet. In diesem Zusammenhang wurden am 21. Januar in Brüssel vorbildliche Verkehrsprojekte in Manchester und Stockholm zur Einführung einer City-Maut vorgestellt. Eine weitere Debatte, die vom Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) ins Leben gerufen wurde, fand am 24. Januar ebenfalls in Brüssel statt...

Förderprogramme

Entwicklungszusammenarbeit: Förderung von Kommunen und Vereinen

Die EU-Kommission ruft im Rahmen des thematischen Programms „Nichtstaatliche Akteure und lokale Behörden im Entwicklungsprozess“ zur Einreichung von Projektvorschlägen auf. Ausdrücklich können auch lokale Behörden eine Finanzförderung für Projekte ab Januar 2009 bekommen, wenn diese die stärkere Koordinierung und Kommunikation zwischen Netzwerken nichtstaatlicher Akteure und Zusammenschlüssen lokaler Behörden zum Inhalt haben. Pro Projekt können Zuschüsse zwischen 100.000 und 1 Mio. Euro gewährt werden, womit 75% der Projektkosten abgedeckt werden können...

EU-Depeschen

- Expertengruppe zum Bürokratieabbau auf EU-Ebene
 - Jahresbericht zur Gleichstellung 2008
 - EU-Strukturfondsmittel in den einzelnen Mitgliedstaaten
 - Kreditgarantieinstrument für das Transeuropäische Verkehrsnetz
 - Eurobarometer-Umfrage - Verlust biologischer Vielfalt
 - Konferenz in Brüssel zum Thema Migration und Mobilität
-

**Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen**

Brüssel Aktuell 3/2008

(25.01. – 01.02.2008)

Aus dem Parlament

EU-Reformvertrag: Verfassungsausschuss fordert schnelle Ratifizierung

Am 23. Januar haben die Abgeordneten des Verfassungsausschusses des EU-Parlaments ein interessantes Signal zum Ratifizierungsverfahren des EU-Reformvertrags / Vertrags von Lissabon gegeben (vgl. Brüssel Aktuell 29/2007). Mit 20 zu 6 Stimmen wurden die Mitgliedstaaten aufgefordert, den Reformvertrag noch vor dem 1. Januar 2009 zu ratifizieren. Es ist davon auszugehen, dass das Plenum des EU-Parlaments seinem Verfassungsausschuss voraussichtlich am 20. Februar 2008 in der Sache folgen wird...

Aus der Kommission

Europäische Woche der nachhaltigen Energie 2008

In der Woche vom 28. Januar bis 1. Februar fand in Brüssel die „European Sustainable Energy Week“ 2008 statt. Unter dem vielversprechenden Motto „Take a Week to Change Tomorrow - Nutze eine Woche um die Zukunft zu ändern“ fanden allein in Brüssel fast 60 Veranstaltungen statt. Weitere Konferenzen, Seminare und Diskussionsrunden zu Themen rund um die nachhaltige Energieerzeugung und -verwendung im übrigen Belgien sowie in Deutschland, Österreich, Frankreich, Montenegro, Spanien, Italien und Litauen ließen die Energiewoche 2008 zu einer wirklich europäischen Initiative werden und setzten ein Zeichen des Bewusstseinswandels...

Aus dem Ausschuss der Regionen

Ein soziales Europa: Erweiterung des europäischen Kommunalnetzwerks ELISAN

ELISAN ist eine englische Abkürzung für ein Netzwerk von Kommunen, das seine Wurzeln in Frankreich hat. Am 28. Januar wurde es im Brüsseler Ausschuss der Regionen (AdR) um eine belgische, italienische und deutsche Sektion (vertreten durch Dresdens Sozialbürgermeister Tobias Kogge) erweitert und die Gründungsversammlung dieses nunmehr europäischen Netzwerkes abgehalten. Insgesamt sind mittlerweile 763 Kommunen aus ganz Europa Mitglied von ELISAN. ELISAN steht für „European Local Inclusion & Social Action Network“ (zu Deutsch: Europäisches Kommunalnetzwerk für Integration und Soziale Angelegenheiten)....

Veranstaltungen, Seminare und Konferenzen

Europakonferenz in Stuttgart: „Kommunale Aufgaben im Spannungsfeld zwischen Binnenmarkt und Gemeinwohl“

Unter dem Titel „Kommunale Aufgaben im Spannungsfeld zwischen Binnenmarkt und Gemeinwohl“ findet am 29. Februar und 1. März 2008 in Neuhausen bei Stuttgart die erste interdisziplinäre Europakonferenz der erst im vergangenen Jahr gegründeten Freiherr vom Stein-Akademie für Europäische Kommunalwissenschaften e.V. und des Arbeitskreises Europäische Integration e.V. statt...

EU-Depeschen

- *Studie zum bisherigen Umsetzungsstand der Dienstleistungsrichtlinie in den EU-Staaten*
 - *Fortbildungskonferenz zum Thema Lärmreduktion in Stadtgebieten*
 - *„Interaktive Website“ der EU-Kommission zur Anwendung des EU-Rechts auf Dienstleistungen von allgemeinem Interesse*
 - *Erweiterung des Schengenraums I*
 - *Erweiterung des Schengenraums II*
 - *EuGH: Vergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge unterhalb der Schwellenwerte*
 - *2-Euro-Gedenkmünze*
 -
-

In eigener Sache

**Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen**

Brüssel Aktuell 4/2008

(01. – 08.02.2008)

Aus der Kommission

Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau: Initiativen zeigen erste Erfolge

In dem am 31. Januar vorgelegten zweiten Fortschrittsbericht zu ihrer „Strategie zur Vereinfachung des ordnungspolitischen Umfelds“ zeigt die Europäische Kommission erste greifbare Ergebnisse und Erfolge des Bürokratieabbaus für die EU-Bürger/innen und die Unternehmen auf. „Einsparungen an Verwaltungslasten in Milliardenhöhe“ stellt die EU-Behörde darin in Aussicht...

Vertragsverletzungsverfahren: Deutsche Kommunen sind in drei Fällen betroffen

Die Europäische Kommission leitete letzte Woche mehrere Vertragsverletzungsverfahren gemäß Art. 226 EG-Vertrag ein. Für die deutschen Kommunen sind vor allem zwei Fälle im Bereich des Vergaberechts von Interesse sowie die Klärung der Frage zur Zulässigkeit von Glücksspielen...

Erhebung und Veröffentlichung von Umweltdaten: EU-weites Netz angestrebt

Am 1. Februar hat die Europäische Kommission ihren Planungsstand für ein „Gemeinsames Umweltinformationssystem“ förmlich dem EU-Parlament und dem Rat der Mitgliedstaaten mitgeteilt. Unter dem englischen Arbeitstitel SEIS (= Shared Environmental Information System) möchte die EU-Kommission bestehende Umweltinformationssysteme bündeln. Sie strebt damit eine Verbesserung der Verfügbarkeit, der Qualität und der Vergleichbarkeit der Daten an...

Aus dem Ausschuss der Regionen

73. Plenartagung: Halbzeitsitzung der Brüsseler Kammer der Regionen und Kommunen

Am 6. und 7. Februar kamen die Delegierten des Ausschusses der Regionen (AdR) zu ihrer 73. Plenartagung in Brüssel zusammen. Auf dem Programm standen neben personellen Neubesetzungen zur Halbzeit der laufenden vierjährigen Mandatsperiode die Abstimmungen über Stellungnahmen zu aktuellen EU-Gesetzgebungsverfahren sowie Aussprachen mit dem Präsidenten der EU-Kommission, José Manuel Barroso, dem deutschen EU-Kommissionsvizepräsidenten Günter Verheugen und der dänischen EU-Kommissarin für die Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Mariann Fischer Boel...

EU-Depeschen

- Austausch bewährter Praktiken im Hinblick auf den innerstädtischen Verkehr
 - Schleppende Umsetzung der EU-Antidiskriminierungsrichtlinie auch in Deutschland
 - „Flexicurity-Mission“
 - Feinstaub - Ansatz an den Quellen
 - Bulgarien und Rumänien: Bekämpfung von Korruption und organisierter Kriminalität
 - „eTwinning“: Ein Instrument der elektronischen Vernetzung von Schulen in Europa
 - Stand des Ratifikationsverfahrens des Lissabon-Vertrages
 - Informationsblatt zur EU-Kohäsionspolitik 2007-2013
 - Eurobarometer: Meinung der Bevölkerung zur Lage in der Europäischen Union
-

Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 5/2008

(08. – 15.02.2008)

Aus der Kommission

Strategieplan für 2009 vorgelegt

Die Europäische Kommission hat am 13. Februar ihre strategischen Planungen für das Jahr 2009 präsentiert. Die jährliche Strategieplanung im Frühjahr bewegt sich im Rahmen der 2004, am Anfang der Legislaturperiode aufgelegten, Fünfjahresplanung der EU-Kommission (vgl. Brüssel Aktuell 4/2005). Sie skizziert im Vorwege die politischen Prioritäten, die schließlich im Herbst in das so genannte Arbeitsprogramm der Kommission aufgenommen werden sollen. 2009 wird ein ganz besonderes Jahr: Es stehen Neubesetzungen in den europäischen Institutionen Kommission und Parlament an, und voraussichtlich wird der EU-Reformvertrag in Kraft treten können (vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 3/2008)...

Förderprogramme

Mehr und qualitativ besserer Zugang zu digitalen Inhalten: eContentplus 2008

Die EU-Kommission wird voraussichtlich am 19. Februar 2008 den letzten Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen im Rahmen des Programms „eContentplus“ veröffentlichen. Ab 2009 wird dieses Programm in das Rahmenförderprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (http://ec.europa.eu/cip/index_de.htm) integriert. Das Förderziel bleibt jedoch auch dann, den Zugang zu digitalen Inhalten zu erleichtern und deren Verwertung länder- und sektorenübergreifend zu unterstützen. Das Programm fördert u.a. die EU-weite Koordination der Sammlungen in Bibliotheken, Museen und Archiven...

Veranstaltungen, Seminare und Konferenzen

„MeetBike“: Dresdner Europa-Konferenz zur Förderung des Fahrradverkehrs

Am 3. und 4. April 2008 lädt die Technische Universität Dresden (TU) zusammen mit der Stadt Dresden, den Dresdner Verkehrsbetrieben (DVB) sowie dem Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) zu einer „Europäischen Konferenz zur Vernetzung des Fahrradverkehrs“ mit dem Titel „MeetBike“ ein. Als Kompetenzzentrum für Ausbildung und Forschung im Verkehrswesen organisiert die TU Dresden die Konferenz „MeetBike“, um eine verstärkte Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen fahrradfreundlichen europäischen Städten und Gemeinden voranzutreiben.

EU-Depeschen

- EU die regionale Wirtschaftskraft 2005
 - Grundwassermanagement auf industriell kontaminierten Flächen
 - 11./12. Juni 2008 in Brüssel die „Europäische Woche der Beschäftigung“
 - Neues Netzwerk „Enterprise Europe“
 - EuGH-Entscheidung zum Beihilferecht
 - Öffentliche Anhörung zum Grünbuch „Hin zu einer neuen Mobilität in der Stadt“
 - Die besten Aktionen im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche 2007
 - Umsetzung des EU-Binnenmarktrechts
-

Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 6/2008

(15. – 22.02.2008)

Thema der Woche

Vergaberecht: Mitteilung zu institutionalisierten Öffentlich-Privaten Partnerschaften

Die EU-Kommission hat am 18. Februar nach mehrmaligem Aufschub ihre Mitteilung zu den institutionalisierten Öffentlich-Privaten Partnerschaften veröffentlicht. Diese schafft keine neuen Rechtsnormen, sondern enthält im Sinne von Leitlinien eine Klarstellung darüber, wie die Kommission die Anwendung des EG-Vertrags, der Richtlinien für das öffentliche Auftragswesen und der einschlägigen Urteile des Europäischen Gerichtshofs auf institutionalisierte Öffentlich-Private Partnerschaften (IÖPP) versteht...

Aus der Kommission

Fünfter Bericht über die Unionsbürgerschaft

Mit ihrem fünften Bericht über die Unionsbürgerschaft vom 15. Februar untersucht die Europäische Kommission für den Zeitraum vom Mai 2004 bis einschließlich Juni 2007 die Anwendung der in Art. 18 bis 21 EG-Vertrag geregelten Vorschriften zur Unionsbürgerschaft. Der Bericht behandelt schwerpunktmäßig die Bürgerrechte und enthält eine Bestandsaufnahme der Fortschritte in den mit der Unionsbürgerschaft eng zusammenhängenden Bereichen...

Förderprogramme

Jugendarbeit international: Fördermöglichkeiten für eine „Jugend für die Welt“

Die Europäische Kommission hat am 12. Februar im Amtsblatt C 38 der EU einen Förderaufruf im Rahmen des EU-Programms JUGEND IN AKTION veröffentlicht. Für das Unterprogramm „Jugend für die Welt“ stellt die EU-Kommission insgesamt 2,5 Mio. Euro zur Verfügung, um die Zusammenarbeit von Akteuren in der Jugendarbeit insbesondere mit Partnern in Ländern außerhalb der EU zu fördern. Die Projekte müssen zwischen dem 1. November und dem 31. Dezember 2008 beginnen und eine Laufzeit zwischen sechs und zwölf Monaten haben. Der EU-Zuschuss zu den förderfähigen Projekt...

EU-Depeschen

- EuGH: Kein uneingeschränkter Zugang zu Vergabeinformationen im Klageverfahren
 - Konferenz zum demografischen Wandel im Parlament
 - 3. Internationale Innovationskonferenz („Innovation Alliance“) der Metropolregionen
 - Eurisy: Nutzung von satellitenbasierten Informationen und Dienstleistungen
 - Europaparlament für den Vertrag von Lissabon
 - „Covenant of Mayors“ im Internet
 - EU-Parlament möchte Energie- und Klimapakete bis Ende 2009 verabschieden
 - Erklärung zum Machtmissbrauch durch große Supermarktketten
-

**Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen**

Brüssel Aktuell 7/2008

(22.02. – 07.03.2008)

Aus dem Parlament

Verordnung über Volks- und Wohnungszählung

Das Europäische Parlament hat am 20. Februar einen Bericht zur Verordnung über Volks- und Wohnungszählungen angenommen (vgl. Brüssel Aktuell 27/2007). Das Dokument zielt auf die Erhebung und Erstellung vergleichbarer und umfassender gemeinschaftlicher Bevölkerungs- und Wohnungsstatistiken ab. Da sich das Parlament in Verhandlungen bereits mit dem Rat auf einen gemeinsamen Text verständigt hat, ist zu erwarten, dass das Gesetzgebungsverfahren in Kürze abgeschlossen sein wird...

Abgeordnete positionieren sich zur Zukunft der EU-Kohäsionspolitik

Am 21. Februar hat das EU-Parlament in seiner Vollversammlung in Straßburg die Initiativberichte zum Vierten Kohäsionsbericht (sog. Guellec-Bericht, vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 27/2007) sowie zur „Territorialen Agenda“ und „Leipzig Charta“ (sog. Kallenbach-Bericht, vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 33/2007) verabschiedet. Dabei haben die Abgeordneten mit großer Mehrheit ihrem Bekenntnis zur Territorialen Kohäsion Ausdruck verliehen...

Aus der Kommission

Austausch bewährter Praktiken der EU-Strukturfondsförderung

Im Rahmen ihrer Reihe von Austausch- und Netzwerkforen unter dem Motto „Regionen für den wirtschaftlichen Wandel“ („Regions for Economic Change“; vgl. Brüssel Aktuell 7/2007) veranstaltete die Generaldirektion Regionalpolitik der Europäischen Kommission am 25. und 26. Februar die Jahreskonferenz „Exzellenz entwickeln und teilen“. Über 600 Akteure aus der gesamten EU kamen an zwei Tagen in Brüssel zusammen, um sich über bewährte Praktiken bei der EU-Strukturfondsförderung auszutauschen. Hauptziel war das „show and get to know“ - zu Deutsch das Zeigen (eigener Projekte) und Lernen (von anderen Vorbildern in der EU)...

Förderprogramme

Schutz von Kindern, Jugendlichen und Frauen vor Gewalt: DAPHNE III

Mit leichter Verspätung hat die Generaldirektion Justiz, Freiheit und Sicherheit der Europäischen Kommission auf ihrer Internetseite einen Förderaufruf im Rahmen des Programms DAPHNE III veröffentlicht. Der eigentliche Programmstart hätte bereits im Jahr 2007 sein sollen. Er hat sich allerdings aufgrund der verspäteten Annahme der Rechtsgrundlage durch den europäischen Gesetzgeber bis ins Jahr 2008 verzögert. Lokale Behörden, Nichtregierungsorganisationen sowie Hochschul- und Forschungseinrichtungen, die im Bereich der Gewaltprävention tätig sind, können sich nunmehr bis zum 22. April 2008 um Fördermittel für grenzüberschreitende Projekte bewerben...

Akteure im Bereich Gesundheit: Aufruf zur Projektbeteiligung

Die Europäische Kommission hat am 29. Februar im Amtsblatt C 56 der EU einen Aufruf im Rahmen des Förderprogramms „Gesundheit (2008-2013)“ veröffentlicht, mit dem insgesamt rund 46,3 Mio. Euro zur Verfügung gestellt werden. Neben dem Regelzuschuss von 60% der förderfähigen Projektkosten werden für besonders innovative Vorhaben mit EU-weitem Modellcharakter bis zu 80% der Kosten seitens der EU übernommen. Antragstellungen sind bis zum 23. Mai 2008 möglich...

Veranstaltungen, Seminare und Konferenzen

Spannende Diskussion um die Europafähigkeit der Kommunen auf der ersten Freiherr vom Stein-Europakonferenz

Am 29. Februar und 1. März fand in Neuhausen a.d. Fildern in Baden-Württemberg die erste interdisziplinäre Europakonferenz der Freiherr vom Stein-Akademie und des Arbeitskreises Europäische Integration e.V. statt (vgl. Brüssel Aktuell 3/2008). Aus wirtschaftswissenschaftlicher, insbesondere aber aus politik- und rechtswissenschaftlicher Perspektive wurde das Verhältnis der Aufgaben und Dienste der kommunalen Gebietskörperschaften zu den EU-Binnenmarktregeln von ausgewiesenen Experten dargestellt und diskutiert...

Veröffentlichungen im Amtsblatt der Europäischen Union

EU-Depeschen

- „Europaradio“ bald auf Sendung
 - Prognose zum zukünftigen Qualifikationsbedarf von europäischen Arbeitnehmern
 - Vassiliou ist neue zypriotische EU-Kommissarin
 - Ministerrat bekräftigt die Kommissionsziele in Klimaschutz und Energiepolitik
 - Konferenz zum Thema „Beteiligung junger Menschen mit eingeschränkten Möglichkeiten“
 - Einigungen im Rat für Beschäftigungs- und Sozialpolitik
 - Nachklapp zur Berechnungsmethode der Beihilfenintensität von staatlichen Bürgschaften
 - Vorerst kein Vorschlag für Konzessionsrichtlinie?
-

**Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen**

Brüssel Aktuell 8/2008

(07. – 14.03.2008)

Aus der Kommission

Grünbuch zum Stadtverkehr: Technische Workshops in Brüssel

Im Rahmen ihres Konsultationsverfahrens zum Grünbuch „Hin zu einer neuen Kultur der Mobilität in der Stadt“ (vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 2/2008) hat die Europäische Kommission in Zusammenarbeit mit der Beratungsfirma ECORYS vom 5. bis 12. März Interessenvertreter/innen aus der gesamten EU zu einer Reihe von technischen Workshops nach Brüssel eingeladen. Rund 60 regionale und lokale Akteure kamen zusammen, um ihre Positionen zum Stadtverkehr darzustellen. Insgesamt acht Workshops boten Gelegenheit, sich bei der EU-Kommission „Gehör zu verschaffen“ und damit die zukünftigen Vorhaben der Kommission im Bereich des Stadtverkehrs mitzugestalten...

Internationaler Frauentag: Immer noch zu geringer Frauenanteil in Führungspositionen

Seitdem in New York zu Beginn des 20. Jahrhunderts 15.000 Frauen auf die Straße gegangen sind, um für ihre Rechte zu protestieren, sind bereits 100 Jahre vergangen. In der Zwischenzeit wurden die Rechte der Frauen zwar immer weiter gestärkt, jedoch besteht nach wie vor keine vollständige Gleichbehandlung von Frauen und Männern. Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März wurde auch in diesem Jahr, z.B. in Bayern unter dem Motto „Ich bin mehr wert“ (http://www.bayern.dgb.de/Frauen/Frauentag_2008/Frauentag_2008), der Frauenbewegung gedacht. Aktuelle Studien der EU zeigen, dass Frauen bei der Besetzung von Führungspositionen immer noch benachteiligt werden, obwohl mehr Frauen als Männer einen Universitätsabschluss haben...

Europäische Katastrophenabwehr soll verbessert werden

Die Europäische Kommission will die Katastrophenabwehrkapazitäten der EU verbessern. Das geht aus ihrer Mitteilung „Stärkung der Katastrophenabwehrkapazitäten der Europäischen Union“ hervor, die dem EU-Parlament und dem Rat der Mitgliedstaaten am 5. März zugeleitet wurde. Neben der Verstärkung der europäischen humanitären Hilfe in Drittländern soll eine europäische Katastrophenschutztruppe „im Innern“ aufgebaut werden. Um ein umfassendes Informationsnetzwerk und eine bessere Vernetzung der Kapazitäten zu erreichen, wird auch vorgeschlagen, die europaweite Notrufnummer 112 vollständig durchzusetzen...

Aus den Mitgliedstaaten

EU-Parlament und Regionalpolitik in der Gunst der Bürger/innen

Am 5. und 7. März wurden die Ergebnisse der jüngsten Eurobarometer-Umfragen veröffentlicht, in denen Bürgerinnen und Bürger aus allen 27 EU-Mitgliedstaaten über ihre Meinung zur Rolle des Parlaments innerhalb des europäischen Institutionengefüges und zur Bedeutung der Europäischen Regionalpolitik befragt wurden. Überwiegender Tenor: Sowohl dem Gesetzgebungsorgan als auch dem Politikfeld kommt breite Akzeptanz unter den Befragten zu...

Aus dem Gerichtshof

Weitere Klärungen im Europäischen Vergaberecht

In zwei Urteilen zum Vergaberecht legte der Europäische Gerichtshof verschiedene Vorschriften der Richtlinien 92/50 über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge (im Folgenden: RL 92/50), der Richtlinie 93/37 zur Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Bauaufträge (im Folgenden: RL 93/37) und der Richtlinie 93/38 zur Koordinierung der Auftragsvergabe durch Auftraggeber im Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie im Telekommunikationsbereich (im Folgenden: RL 93/38) aus...

Förderprogramme

Katastrophenschutz: Grenzübergreifende Simulationsübungen und Präventionsprojekte

Die Europäische Kommission hat in den Amtsblättern C 59 vom 4. März und C 65 vom 11. März 2008 zwei Ausschreibungen im Bereich des Katastrophenschutzes veröffentlicht. Mit der ersten Ausschreibung werden grenzüberschreitende Simulationsübungen von Katastrophenfällen gefördert, an denen Partner aus mindestens zwei verschiedenen EU-Mitgliedstaaten oder Island, Norwegen bzw. Liechtenstein beteiligt sind. Der zweite Aufruf fördert internationale Kooperationsprojekte zwischen Katastrophenschutzakteuren, die der Erhöhung der Risikobereitschaft und Prävention dienen. Antrags-sprache ist bei beiden Aufforderungen ausschließlich Englisch...

Drogenprävention und -aufklärung

Die Generaldirektion Justiz, Freiheit und Sicherheit der Europäischen Kommission hat auf ihrer Internetseite einen Förderaufruf im Rahmen des Programms zur „Drogenprävention und -aufklärung (2007-2013)“ veröffentlicht. Lokale Behörden, Nichtregierungsorganisationen sowie Hochschul- und Forschungseinrichtungen, die im Bereich der Drogenprävention tätig sind, können sich bis zum 14. April 2008 um Fördermittel für grenzüberschreitende Projekte bewerben...

Energieeffizienz: EU-Netzwerk von Vorbildstädten und -gemeinden wird erweitert

Voraussichtlich Mitte April 2008 wird die Generaldirektion Energie und Verkehr der EU-Kommission einen Förderaufruf für das EU-Programm CONCERTO veröffentlichen. Bereits heute unterstützt die EU das „CONCERTO-Orchester“ von mittlerweile 46 Städten und Gemeinden aus der gesamten EU in 18 Projekten mit bis zu 50% Kofinanzierung (darunter die Städte Hannover, Neckarsulm und Ostfildern). CONCERTO fördert Kommunen, die integrierte und nachhaltige Energiemanagementsysteme einführen bzw. ausbauen. An erster Stelle stehen dabei das Erreichen einer überdurchschnittlichen Energieeffizienz (= 30% über dem jeweiligen nationalen Ziel bzw. Durchschnitt) sowie die vermehrte Nutzung erneuerbarer Energiequellen...

INTERREG IV B: Erster Aufruf im neuen Kooperationsraum CENTRAL EUROPE

Vor dem Hintergrund der angelaufenen Förderperiode 2007-2013 für die Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ) ist im Unterbereich der Transnationalen Zusammenarbeit (INTERREG IV B) jüngst der erste Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen für den Kooperationsraum CENTRAL EUROPE („Mitteleuropa“) erfolgt - vgl. Brüssel Aktuell 31/2007. Übergeordnetes Förderziel ist die Steigerung des wirtschaftlichen Wohlstands und der Lebensqualität in Mitteleuropa. Gefördert werden Partnerschaftsprojekte, die zur Innovation, räumlichen Anschlussfähigkeit, ökologischen Verantwortung oder der regionalen Wettbewerbsfähigkeit beitragen. Antragsberechtigt sind auch Kommunen aus unseren drei Bundesländern...

EU-Depeschen

- *Erneute Konsultation zur Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung*
 - *Regionalpolitik: Territorialer Dialog nach Brdo/Slowenien*
 - *Perspektiven und Erwartungen nach dem Vertrag von Lissabon*
 - *Neue EuGH-Rechtsprechung im Arbeitsrecht*
 - *Errichtung des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts (EIT)*
 - *Nachhaltige EU-Verkehrspolitik unter Umwelt- und Energieversorgungsgesichtspunkten*
 - *Reform der EU-Agrarpolitik*
 - *Beschleunigtes Verfahren vor dem Europäischen Gerichtshof*
 - *Europäische Ombudsmänner wollen bekannter werden*
-

**Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen**

Brüssel Aktuell 9/2008

(14. – 21.03.2008)

Thema der Woche

Europäischer Ratgipfel: Politische Signale auch für die kommunale Ebene

Am 13. und 14. März kamen die EU-Staats- und Regierungschefs in Brüssel zu ihrem traditionellen Frühjahrsgipfeltreffen zusammen. Im Vordergrund der regelmäßigen Treffen im März steht seit dem Jahr 2000 die Überprüfung der so genannten Lissabonstrategie. Diese im Jahr 2005 angepasste EU-weite Strategie soll zur Schaffung von Wachstum und Beschäftigung beitragen und die EU nachhaltig zum wettbewerbsfähigsten wissensbasierten Wirtschaftsraum der Welt machen. Daneben widmeten sich die Regierungschefs dem Schwerpunktthema „Energie und Klimawandel“ - und aus aktuellem Anlass - den weltweiten Turbulenzen an den Finanzmärkten. Inhaltlich sowie prozedural sind einige Punkte auch aus kommunaler Sicht bemerkenswert...

Förderprogramme

Grundrechte und Unionsbürgerschaft: Zuschüsse für grenzüberschreitende Projekte

Die Generaldirektion Justiz, Freiheit und Sicherheit der Europäischen Kommission hat einen Förderaufruf im Rahmen des Programms „Grundrechte und Unionsbürgerschaft 2007-2013“ veröffentlicht. Kommunale Behörden können sich bis 5. Mai 2008 um einen Zuschuss für grenzüberschreitende Projekte bewerben. Die kürzlich bekannt gemachte Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen bezieht sich noch auf das Jahr 2007, da sich der Start des Programms aufgrund der verspäteten Annahme der Rechtsgrundlage durch den europäischen Gesetzgeber bis ins Jahr 2008 verzögert hat...

Terrorakte: Prävention, Abwehrbereitschaft und Folgenbewältigung

Bereits am 5. März 2008 hat die Generaldirektion Justiz, Freiheit und Sicherheit der Europäischen Kommission im Amtsblatt der EU Nr. C 60 einen Förderaufruf im Rahmen des Programms "Prävention, Abwehrbereitschaft und Folgenbewältigung im Zusammenhang mit Terrorakten und anderen Sicherheitsrisiken" veröffentlicht. Auch lokale Behörden, die für so genannte „kritische Infrastrukturen“ (z.B. die Wasserversorgung) verantwortlich zeichnen, können sich bis zum 15. Mai 2008 um Fördermittel für grenzüberschreitende Projekte bewerben...

INTERREG IV B: Zweiter Aufruf im Kooperationsraum „Nordwesteuropa“

Vor dem Hintergrund der angelaufenen Förderperiode 2007-2013 für die Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ) wird am 7. April 2008 im Unterbereich der Transnationalen Zusammenarbeit (INTERREG IV B) der zweite Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen für den Kooperationsraum „Nordwesteuropa“ (NWE) erfolgen - vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 5/2007. Übergeordnetes Förderziel ist die ausgeglichene Raumentwicklung sowie die Stärkung der Wissensgesellschaft für eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung in Nordwesteuropa. Für Partnerschaftsprojekte antragsberechtigt sind auch Kommunen aus den bayerischen Regierungsbezirken Ober-, Mittel-, Unterfranken und Schwaben sowie aus ganz Baden-Württemberg. Sachsen liegt nicht in diesem Kooperationsraum...

Energieeffizienz und erneuerbare Energien = „Intelligente Energie - Europa“

Die EU-Kommission hat im Amtsblatt der EU Nr. C 68 vom 13. März eine neue Ausschreibung im Rahmen des Förderprogramms „Intelligente Energie - Europa (IEE)“ veröffentlicht. Ziel dieses Programms ist es, durch Netzbildung, Informations-, Kenntnis- und Know-how-Austausch zu einer sicheren, sauberen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energienutzung in ganz Europa beizutragen. Bis zum 26. Juni 2008 können sich öffentliche und private Einrichtungen mit innovativen Projekten um Fördermittel bewerben...

Kooperation mit lateinamerikanischen Kommunen

Das Amt der EU-Kommission für die Zusammenarbeit mit Drittländern „EuropeAid“ hat am 13. März eine neue Antragsrunde für das Förderprogramm URB-AL eröffnet. URB-AL steht für „Urbain“ und „Amérique Latine“ - zu Deutsch „städtisch“ und „Lateinamerika“. Städte, Gemeinden, Landkreise sowie alle nicht-nationalen Verwaltungen können eine Förderung für Kooperationsprojekte mit lateinamerikanischen Kommunal- oder Regionalverwaltungen bis zum 16. Juni 2008 beantragen...

Veranstaltungen, Seminare und Konferenzen

Kommunal-Konferenz zur Europäischen Informationsgesellschaft in Neapel

Vom 25. bis 27. September 2008 wird bereits zum siebten Mal die Konferenz zur Europäischen Informationsgesellschaft („European Information Society Conference“, kurz „EISCO“) stattfinden. Das Motto der diesjährigen Veranstaltung in Neapel lautet: „Lokale Netzwerke und Interregionale Zusammenarbeit: Ein Sprung nach vorne auf der Digitalen Lokalen Agenda“. Dabei richtet die Konferenz ihren Zielgruppenfokus explizit auf politische Vertreter/innen und Fachexpert/innen der kommunalen und regionalen Ebene, die sich durch eigene Fachvorträge und „Best practice“-Beispiele selbst aktiv einbringen können...

Veröffentlichungen im Amtsblatt der Europäischen Union

EU-Depeschen

- *EU-Konferenz: „Die Würde von älteren Menschen schützen“*
- *Einreichung von Vorschlägen für das Förderprogramm „Mehr Sicherheit im Internet“*
- *Europäisches Zentrum für Migrationspolitik soll im Herbst 2008 geschaffen werden*
- *13. Telekom-Bericht der EU-Kommission*
- *EU-Agrarpolitik I: Ministerratsbeschluss zur „Gesundheitsüberprüfung“*
- *EU-Agrarpolitik II: Transparenz*
- *Bürgerumfragen: Neueste Ergebnisse zur Umwelt-bzw. Agrarpolitik*
- *EuGH-Klarstellung zum Anwendungsbereich der UVP-Richtlinie - Begriff des „Projekts“*

In eigener Sache

Europabüro der Bayerischen Kommunen
Europabüro der Baden-Württembergischen Kommunen
Europabüro der Sächsischen Kommunen

Brüssel Aktuell 10/2008

(21.03. - 04.04.2008)

Aus der Kommission

Kommunikationsstrategie: Debatte Europa - eine Stimme für die Bürger

Die EU-Kommission hat am 2. April eine Folgemitteilung zu ihrem „Plan D für Demokratie, Dialog und Diskussion“ aus dem Jahr 2005 (vgl. Brüssel Aktuell 13/2006) veröffentlicht. Die Kommission stellt darin ihre ersten Erfahrungen mit dem Plan D und der schwierigen Aufgabe, Europapolitik den Bürgern in all ihren Facetten zu vermitteln, dar und zeigte die weiteren geplanten Aktivitäten auf. So sollen im Rahmen einer so benannten „Debate Europe“ (zu Deutsch: „Debatte Europa“ oder „debattiere über Europa“) verstärkt zivilgesellschaftliche Projekte in den Mitgliedstaaten bezuschusst werden...

Aus den Mitgliedstaaten

EU-Reformvertrag: Fortschritt des Ratifizierungsprozesses

Am 21. März 2008 folgte mit Bulgarien der sechste Mitgliedstaat, der den EU-Reformvertrag („Vertrag von Lissabon“) ratifiziert hat. Zum Inkrafttreten dieses grundlegenden Reformvertragswerkes für ein künftig reibungsloseres Funktionieren der Entscheidungsprozesse in der EU fehlt damit noch „der Segen“ von 21 Mitgliedstaaten. Lediglich Irland muss gemäß seiner Verfassung ein Referendum über das Vertragswerk abhalten, in allen anderen Ländern wird sehr wahrscheinlich der Weg des parlamentarischen Verfahrens begangen. Die Aussichten in elf „wichtigen bzw. kritischen Mitgliedstaaten“ hat kürzlich die französische Vereinigung „Freunde des Lissabon-Vertrags“ strukturiert zusammengefasst...

Veranstaltungen, Seminare und Konferenzen

Hochschulkolleg E-Government: Konferenz zur Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie

Am 17. und 18. April 2008 wird in Ludwigsburg (Baden-Württemberg) eine international besetzte Konferenz unter dem Titel „One Stop Europe '08“ stattfinden. Allein mit Blick auf einen der inhaltlichen Schwerpunkte - die EU-Dienstleistungsrichtlinie 2006/123/EG (vgl. zuletzt Brüssel Aktuell 33/2006) - wird bereits einem der wohl politisch brisantesten Europa-Themen der letzten Jahre Rechnung getragen. Insbesondere, aber nicht nur für Fachexpert/innen aus der kommunalen Praxis, die mit einer entsprechenden Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie (DLR) bis spätestens 28.12.2009 betraut sind, verspricht die kostenfreie Teilnahme daher von großem Interesse zu sein...

Veröffentlichungen im Amtsblatt der Europäischen Union

EU-Depeschen

- *Online-Konsultation zum Thema Patientensicherheit*
 - *2009 soll zum „Europäischen Jahr der Kreativität und Innovation“ erklärt werden*
 - *Richtlinienvorschlag zur grenzübergreifenden Verfolgung von schweren Verkehrsdelikten*
 - *Zwischenbericht zum Klimawandel des EU-Parlaments*
 - *Europäische Tier- und Pflanzenwelt immer besser geschützt*
 - *Regelungsrahmen für Interessenvertreter bei den EU-Institutionen*
 - *Bericht über die Durchführung der Verordnung für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen*
-

